



Sächsischer Landtag

PETITIONSAUSSCHUSS
Der Vorsitzende

ADFC Dresden e. V.
Herrn Konrad Krause
Bischofsweg 38
01099 Dresden

30. Mai 2012

Ihre Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen
05/02361/3

Telefon/Fax
244/431

Datum
22.05.2012

Abstufung S 58 zur Kreisstraße

Sehr geehrter Herr Krause,

der 5. Sächsische Landtag hat in seiner 55. Sitzung am 09.05.2012 (Drucksache 5/9009) zu Ihrer Petition vom 21.10.2011 beschlossen:

Die Petition wird der Staatsregierung zur Berücksichtigung überwiesen.

Beigefügt erhalten Sie den das Petitionsverfahren abschließenden Bericht zu Ihrer Petition.

Mit freundlichen Grüßen

Tino Günther

Anlage

Sammelpetition 05/02361/3

Abstufung S 58 zur Kreisstraße

Beschlussempfehlung: **Die Petition wird der Staatsregierung zur Berücksichtigung überwiesen.**

Die Petenten begehren die Abstufung der Staatsstraße S 58 zur Kreisstraße sowie den Verzicht auf Neubau-, Ausbau- und Ertüchtigungsmaßnahmen am Straßenabschnitt der S 58 zwischen Bärnsdorf und Dresden/OT Weixdorf.

Die Petenten nehmen die Fortschreibung des Landesverkehrsplans Sachsen zum Anlass, die Staatsregierung zur Abstufung der S 58 und zum Verzicht entsprechender Straßenbaumaßnahmen im fraglichen Straßenabschnitt aufzufordern. In diesem Zusammenhang stellen die Petenten verschiedene Aspekte dar.

Sofern die Petenten die Abstufung der Staatsstraße S 58 begehren, weist das Sächsische Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr darauf hin, dass die Arbeiten zur Aktualisierung der vom Freistaat Sachsen erstellten Netzkonzeption aus dem Jahr 1999 („Verkehrswirtschaftliche Untersuchung zur funktionellen Gestaltung des Staatsstraßennetzes in Sachsen“) anhand des geänderten Regelwerkes und unter Beachtung des derzeitigen Systems der zentralen Orte begonnen haben. Dabei werden alle Netzabschnitte des vorhandenen Straßennetzes der Bundesfern- und Staatsstraßen sowie ausgewählter Kreisstraßen im Freistaat Sachsen bezüglich ihrer Funktion und Bedeutung im Netz bewertet.

Hinsichtlich der geplanten Baumaßnahmen des betreffenden Straßenabschnittes wird auf die derzeitige Fortschreibung des Landesverkehrsplanes 2025 verwiesen. Im Zusammenhang mit weiteren Maßnahmen im Bereich nordöstlich des Autobahndreiecks Dresden-Nord fand am 12. Januar 2012 ein erstes Informationsgespräch mit der Landeshauptstadt Dresden sowie den Landkreisen Bautzen und Meißen statt. Diese Gespräche werden fortgesetzt.

Sowohl die Fortschreibung der Netzkonzeption als auch des Landesverkehrsplanes Sachsen befinden sich noch in der Abwägung der Staatsregierung. Die Kabinettsbefassung zum Landesverkehrsplan ist im Sommer 2012 geplant. Im Anschluss soll die Netzkonzeption fertig gestellt werden.

Angesichts der demographischen Entwicklung im Freistaat sowie der ökologischen und ökonomischen Aufgaben sollte dieses Bürgerbegehren umgesetzt werden. Die Staatsregierung wird um Berücksichtigung gebeten.